

# emmergie.

Das Kundenmagazin der  
Stadtwerke Emmerich GmbH



## Neue *Brunnen* für Emmerich

Seite 4  
**Acht Brunnen  
bis Ende 2024**

Seite 6  
**Mit Vollgas  
Richtung H-Gas**

Seite 8  
**Erfolgsprojekt  
Mein Sonnenstrom**

Seite 10  
**30 Jahre  
Embricana**

Seite 15  
**Gutscheine  
zu gewinnen**



# Liebe Emmericherinnen und Emmericher,

große Projekte stehen an, um die Energieversorgung von morgen zu gestalten. 2024 ist ein Jahr, in dem wir bedeutende Schritte zur Sicherung unserer zukünftigen Energieversorgung unternehmen. Ein wesentliches Vorhaben dabei ist die **Umstellung unserer Erdgasversorgung von L-Gas auf H-Gas** (siehe Seite 6/7).

Mit der Erdgasumstellung reagieren wir nicht nur auf die knapper werdenden L-Gas-Vorkommen, sondern verdeutlichen auch unseren gemeinsamen Willen zur Weiterentwicklung. Denn H-Gas ist das erforderliche Molekül, um den Weg in Richtung Wasserstoff zu ebnen und der Industrie eine Perspektive auf sichere Versorgung zu bieten. Aber auch im Bereich der Wärmeerzeugung ist Wasserstoff ein für die Zukunft Emmerichs erforderlicher Baustein.

Stetig weiterentwickelt hat sich auch unser Freizeit- und Sportbad Embricana. **Vor 30 Jahren** entstand aus dem alten Schwimmbad am Nollenburger Weg eine moderne Badelandschaft, die Dank fortlaufender Erhaltungs- und Erweiterungsinvestitionen bis heute nichts an Attraktivität verloren hat.

Zum Jubiläum hat das engagierte Embricana-Team ein attraktives Programm vorbereitet (siehe Seite 10). Wer Lust hat, die Entwicklung des Embricana in den nächsten Jahrzehnten mitzugestalten, der ist herzlich eingeladen, sich zu bewerben. In unserem Schwimmbadbetrieb bieten wir jungen Menschen attraktive Ausbildungsplätze, etwa als Fachangestellte für Bäderbetriebe. **Auch für das anstehende Ausbildungsjahr 2024 sind Bewerbungen noch willkommen.**

Ihr Steffen Borth

**IMPRESSUM Herausgeber** Stadtwerke Emmerich GmbH • Wassenbergstraße 1 • 46446 Emmerich am Rhein • Telefon 02822 604-188 • info@swe-gmbh.de • stadtwerke-emmerich.de • **Redaktion** Stadtwerke Emmerich **Gestaltung** Agentur romen • **Druck** Linsen Druckcenter GmbH • **Fotos** Markus van Offern (Titel, S. 2, 3, 4, 5, 9, 12 und 13), Agentur romen (S. 10 und 11)

**Hinweis** Die Entscheidung für die Verwendung des generischen Maskulinums in dieser Publikation beinhaltet keine Wertung. Es geht dabei um die deutlich bessere Lesbarkeit und Praktikabilität. Wenn nicht anders kenntlich gemacht, gelten entsprechende Personenbezeichnungen für alle Geschlechter.



Der Ausbau der E-Ladeinfrastruktur und Photovoltaikanlagen in Emmerich am Rhein schreitet weiter voran. Wir stellen zwei neue Projekte vor:

## Ultraschnell *volltanken*

Ab Anfang Mai gibt es in Emmerich am Rhein ein völlig neues Tankerlebnis für Elektroautos. Auf dem Vorplatz des Emmericher Bahnhofs errichten die Stadtwerke Emmerich den ersten 300 kW-starken Ultraschnelllader im Stadtgebiet. Zum Vergleich: Die bisher durch die Stadtwerke in Emmerich installierten Ladesäulen haben eine Leistung von 11 kW. **Der neue Schnelllader verfügt über zwei Ladepunkte mit sogenannten CCS-2 Steckern und flüssiggekühlten Kabeln**, um die hohe Ladeleistung sicher übertragen

zu können. Sind zwei Fahrzeuge zum Laden angeschlossen, verteilt sich die Ladeleistung intelligent auf die beiden Ladepunkte. Die Ladesäule wird in einer speziellen barrierefreien Ausführung installiert, um auch Personen mit Einschränkungen die Bedienung zu erleichtern. So ist das Bediendisplay auf einer Sitzhöhe von 105 cm angebracht. Die Ladevorgänge lassen sich auch ohne einen Autostromvertrag via Direktzahlung per DirectPay über das Smartphone oder per Kreditkarte starten.

Richtig günstig ist das Laden mit der Autostromkarte der Stadtwerke Emmerich per App oder einer marktüblichen RFID-Ladekarte. Die Parkdauer auf dem Bahnhofsvorplatz ist auf eine Stunde begrenzt. Das gilt insbesondere für das Laden an den Schnellladepunkten, was Dank der leistungsstarken Ladesäulen aber kein Problem darstellt. Für 100 Kilometer Reichweite sind meist nur wenige Minuten Ladedauer nötig. Selbst ein kurzer Besuch beim ansässigen Bäcker oder der Apotheke reichen, um viele Kilometer Reichweite zu laden.

### LADEDAUER IM VERGLEICH

	Haushaltssteckdose	Wallbox 11 kW	Ultraschnelllader (Bahnhofsvorplatz)	
	2,3 kW	11 kW	150 kW	300 kW
<b>Ladedauer für 80 % Kapazität</b>	20 Stunden	4 Stunden	18 Minuten	9 Minuten
<b>Ladedauer für 99 % Kapazität</b>	46 Stunden	9 Stunden	43 Minuten	22 Minuten
<b>Ladedauer für 100 km Reichweite</b>	9 Stunden	2 Stunden	8 Minuten	4 Minuten

Die Berechnungen wurden auf der Basis der Fahrzeugdaten eines Skoda Enyaq / VW ID.4 mit einer Batteriekapazität von 77 kWh vorgenommen. Die Berechnungen sind rein theoretische Werte (Außentemperatureffekte ausgenommen).

## Sonnenstrom vom Pumpenhaus

Auch das Wasserwerk am Kapellenberger Weg verfügt nun über eine Photovoltaikanlage. Die 30 kWp-Anlage wurde auf dem Dach des Pumpenhauses errichtet. Der dort erzeugte Strom fließt auf direktem Wege ins Wasserwerk, in dem er für den Prozess der Trinkwasseraufbereitung verbraucht wird.

„Perspektivisch möchten wir den kompletten Strombedarf des Wasserwerks über selbst erzeugten, CO2-freien Strom decken. Deshalb wird das nicht die letzte Anlage sein, die wir auf dem Wasserwerksgelände errichten werden“, erläutert Stadtwerke-Geschäfts-

führer Steffen Borth. Als nächstes soll eine Freiflächen-Photovoltaikanlage auf dem Gelände am Kapellenberger Weg entstehen. Die Baugenehmigung dafür liegt vor. „Da wir uns in der Wasserschutzzone befinden, ist die Errichtung einer solchen Anlage technisch aufwändiger als an anderer Stelle. Es müssen zusätzliche bauliche Maßnahmen ergriffen werden, um den Zinkeintrag beispielsweise durch die Pfeiler der Anlage zu minimieren“, erklärt Borth die Besonderheit.

**Bis Ende des Jahres soll die 100 kWp-Anlage jedoch errichtet und in**

**Betrieb sein.** Danach soll eine weitere Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hauptgebäudes geplant und umgesetzt werden.



Nach dem verregneten Winter ist die langanhaltende Trockenperiode im vergangenen Sommer schon fast wieder in Vergessenheit geraten. Doch es gab sie, die kritische Situation, dass mehr Wasser verbraucht wurde, als neu gefördert werden konnte.

„Innerhalb kürzester Zeit sahen wir uns mit maximalen Wasserentnahmen konfrontiert, die wir in dem Umfang nicht nachfördern konnten“, erinnert sich Stadtwerke-Geschäftsführer Steffen Borth an die ungewöhnliche Situation. Durch die Befüllung von privaten Pools, die Bewässerung der Gärten und vermehrten Duschkaktivitäten stieg die Abnahmemenge zeitweise auf 560 Kubikmeter Wasser pro Stunde. Die Trinkwasserbehälter drohten leer zu laufen. „Angesichts des Klimawandels und den dadurch häufiger auftretenden Hitzeperioden werden wir uns dauerhaft auf erhöhte Wasserabnahmen einstellen müssen“, so Borth. **Darauf reagieren die Stadtwerke und erweitern die Anzahl der Förderbrunnen von derzeit sechs auf acht bis Ende 2024.** „Aktuell wird der siebte Förderbrunnen errichtet. Dessen Inbetriebnahme ist für Mitte des Jahres geplant. Danach folgt der Bau eines weiteren Brunnens, so dass wir Ende des Jahres aus acht Brunnen Grundwasser fördern können“, erklärt Steffen Borth.

Die neuen Brunnen werden von einer Fachfirma in einer Tiefe von 30 Metern gebohrt. Die Wasserförderung aus diesen Brunnen ist auf 60 Jahre ausgelegt. Die Kosten für den Bau der beiden neuen Brunnen belaufen sich auf 350.000 Euro. „Erfreulich ist, dass uns bei diesem Projekt keine Kosten für externe Ingenieurs- und Planungsleistungen entstanden sind, da diese Aufgabe durch eigenes Knowhow übernommen werden konnte“, so Borth.

Doch es wird nicht nur in die Wasserförderung investiert. **Ein weiterer, neuer Trinkwasserbehälter soll ebenfalls errichtet werden.** Derzeit fließt

das aufbereitete Trinkwasser in zwei Trinkwasserbehälter – zum einen in den 2017 mit dem neuen Wasserwerk errichteten Behälter am Kapellenberger Weg und zum anderen in den Trinkwasserbehälter im alten Wasserwerk Helenenbusch. Letzterer ist aber über 60 Jahre alt und muss in absehbarer Zeit ersetzt werden. Deshalb ist geplant, neben dem Trinkwasserbe-

hälter am Kapellenberger Weg einen zweiten Speicher mit einem Volumen von 2.000 Kubikmetern zu errichten.

„Das neue Wasserwerk wurde so konzipiert, dass dieses an der Stelle möglich ist“, erklärt der Stadtwerke-Geschäftsführer, dass man damals schon perspektivisch geplant hat. Damit beide Trinkwasserbehälter un-

abhängig voneinander funktionieren und das Trinkwassernetz redundant bespeist werden kann, soll der neue Trinkwasserspeicher ebenfalls ein eigenes Pumpenhaus bekommen. Das Projekt wird sich über mehrere Jahre erstrecken und wird circa 2,5 Millionen Euro kosten.

Aktuell wird der siebte Förderbrunnen errichtet, dessen Inbetriebnahme für Mitte des Jahres geplant ist.

# Neue Brunnen für Emmerich

## Die wichtigsten Fakten zur Wasserversorgung in Emmerich am Rhein:



- Die Stadtwerke Emmerich beliefern **ca. 31.000 Einwohner und Betriebe sowie öffentliche Einrichtungen** über ein ca. 340 km langes Netz mit Trinkwasser. Der Trinkwasserversorger liefert ca. 2,19 Millionen Kubikmeter/Jahr mit einer Abgabe von durchschnittlich 5.000 Kubikmeter/Tag (Spitzenabgabe 6.500 Kubikmeter/Tag).
- Die Wasserverlustrate nach DVGW-Arbeitsblatt W 392 beträgt rund 0,44 Kubikmeter/ (km xh). Das ist nach den Regeln des DVGW bei unserer Versorgungsstruktur als 3,5 % Verlustrate zu bewerten.
- Das Trinkwasser wird aus eigenen **Tiefbrunnen im Helenenbusch** gewonnen.
- Das geförderte Grundwasser wird mit Hilfe von **Belüftung und Filtration** aufbereitet. Beim Enthärtungsprozess werden Kalkhydrat und Quarzsand eingesetzt.
- **Die Wasserhärte wird durch Calcium bestimmt**, das natürlicher Bestandteil des Wassers ist. Mit Inbetriebnahme des neuen Wasserwerks 2017 wurde die Wasseraufbereitung um den Enthärtungsprozess ergänzt. Das gelieferte Trinkwasser hat seitdem einen **Härtegrad von 12,6 Grad deutscher Härte** und liegt nun im Härtebereich mittel (1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat pro Liter, das entspricht 8,4 bis 14 Grad deutscher Härte).
- Im Emmericher Trinkwasser sind die Mineralien in folgender Konzentration erhalten: **Kalium 8,92 mg/l, Calcium 72,8 mg/l, Magnesium 10,3 mg/l.**
- Der **Nitratwert** liegt mit 12,9 mg/l deutlich **unter der vorgeschriebenen Grenze** von 50 mg/l.
- Der Analysewert auf Pflanzenbehandlungs-/Schädlingsbekämpfungsmittel liegen unter dem Summengrenzwert von 0,0001 mg/l.
- **Das Emmericher Trinkwasser ist mikrobiologisch unbedenklich und entspricht der Trinkwasserverordnung** und muss deshalb nicht gechlort werden! Nur in Ausnahmefällen wird Chlor zur Desinfektion eingesetzt.
- Die detaillierte Trinkwasseranalyse ist einsehbar auf **www.stadtwerke-emmerich.de/de/Netzbetrieb/Trinkwasser-Netz/Wasseranalyse**
- Der Ortsteil Berg wird mit Mischwasser aus den Wasserversorgungsgebieten der Stadtwerke Emmerich und der Stadtwerke Rees versorgt. Die Wasserhärte entspricht dem Härtebereich mittel. Die detaillierte Trinkwasseranalyse für den Ortsteil Berg ist einsehbar auf **www.wasserwerk-wittenhorst.de** unter der Rubrik „Service“.

### DARAUF MÜSSEN SIE ACHTEN:

- **Zur Vermeidung von Blei im Trinkwasser müssen alte Bleileitungen in Gebäuden bis zum 12.01.2026 ausgetauscht werden.** Auch kleinere Teilschnitte aus Bleileitungen können in Kombination mit anderen metallenen Werkstoffen zu hohen Bleigehalten im Wasser führen. Überprüfen Sie Ihre Leitungen im Gebäude oder sprechen Sie den Eigentümer darauf an!
- **Zur Vermeidung von Keimen/Legionellen im Trinkwasser** achten Sie auf eine angemessen hohe Speichertemperatur und spülen Sie nach längerer Abwesenheit die Leitungen gründlich, bevor Sie Trinkwasser zum Gebrauch entnehmen.

WIR STELLEN UM!

# MIT VOLLGAS RICHTUNG H-GAS

Es ist eines der größten Infrastrukturprojekte in der Geschichte der Stadtwerke Emmerich: die Erdgasumstellung. Bevor im Jahr 2026 erstmals das „neue“ H-Gas durch die Leitungen strömt, sind noch umfangreiche Erhebungs- und Anpassungsmaßnahmen in allen mit erdgasversorgten Haushalten, Betrieben und Industrieunternehmen erforderlich. Hier das Wichtigste zur Erdgasumstellung im Überblick:

## Warum ist die Erdgasumstellung notwendig?

Derzeit strömt L-Gas (L für low-calorific) aus den Niederlanden durch unsere Leitungen. L-Gas steht jedoch in Zukunft nicht mehr unbegrenzt zur Verfügung, da die Förderung in den Niederlanden eingestellt wird. Daher muss die Erdgasversorgung bundesweit auf H-Gas (H für high-calorific) umgestellt werden.

## Warum müssen auch Anpassungen an meinen Geräten vorgenommen werden?

Da sich L- und H-Gas in ihrer chemischen Zusammensetzung und ihrem Brennwert unterscheiden, müssen alle Gasgeräte und -anlagen auf die „neue“ Gasart eingestellt werden. Nur so kann ein sicherer und effizienter Weiterbetrieb der Geräte nach der Umstellung auf H-Gas gewährleistet werden.

## Wie ist der zeitliche Ablauf?

Die Erdgasumstellung erfolgt in zwei Schritten: Zunächst werden alle Gasgeräte und -anlagen im Netzgebiet erhoben. Das heißt, die wichtigsten Gerätedaten werden erfasst (wie zum Beispiel Gerätetyp und -hersteller). Die Erhebung beginnt ab September 2024. Im nächsten Schritt werden die Geräte auf ihre technische Eignung hin überprüft und dann bei Eignung technisch auf die neue Gasart eingestellt, beispielsweise durch einen Austausch der Gasdüsen. Die Anpassung der Gasgeräte erfolgt ab Oktober 2025.

Es sind also mindestens zwei Termine von Monteuren im Auftrag der Stadtwerke in jedem Haushalt und Betrieb notwendig. Alle Termine werden den Kunden rechtzeitig per Post mitgeteilt. Aus diesen Terminanschriften gehen auch wichtige Sicherheitshinweise zur Erkennung der „echten“ Monteure

hervor. Nach der Erhebungs- und Anpassungsphase erfolgt in zehn Prozent der Fälle noch eine stichprobenartige Qualitätskontrolle zur Überprüfung der Arbeiten.

## Welche Geräte müssen genau angepasst werden? Und wann geschieht das?

Es sind grundsätzlich alle Geräte betroffen, die mit Erdgas betrieben werden wie zum Beispiel Heizkessel, Thermen, Kaminöfen, Kochfelder, Deckenstrahler etc. Die Identifikation aller vorhandenen Gasgeräte übernimmt das mit der Erhebung beauftragte Fachunternehmen. Die Beurteilung der notwendigen Anpassungsmaßnahmen erfolgt auf Grundlage der erhobenen Daten. Je nach Art des Gerätes kann die Anpassung einige Monate vor dem Schalttermin, kurzfristig vor der Umstellung oder bis zu sechs Wochen nach dem Schalttermin vorgenommen werden.

## VON L-GAS AUF H-GAS

In Deutschland gibt es zwei Arten von Erdgas:

**L-Gas = "low calorific", also "niederkalorisch"**

**H-Gas = "high calorific", also "hochkalorisch".**

H-Gas hat einen höheren Methan-Gehalt und setzt bei der Verbrennung mehr Energie frei als L-Gas. Es hat somit einen höheren Brennwert und Energiegehalt.

## Wann strömt erstmals H-Gas durch die Leitungen?

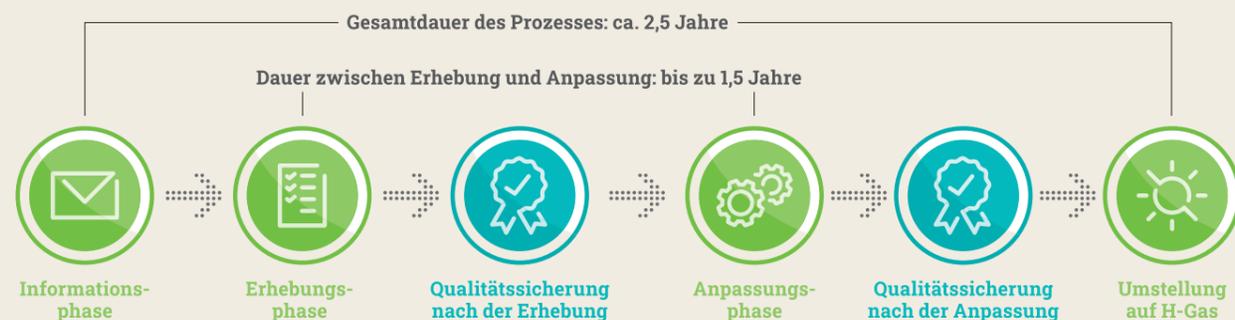
Die Umstellung auf H-Gas erfolgt an zwei Schaltterminen – am 14.04.2026 in den Ortsteilen Elten, Praest, Berg, Vrasselt und Dornick sowie am 09.06.2026 in Emmerich-Stadt, Hüthum, Borghees und Klein-Netterden.

## Wer trägt die Kosten?

Soweit das Gasgerät anpassungsfähig und mit keinem Mangel behaftet ist, entstehen für die Geräteeigentümer keine Kosten. Die Kosten für die Umstellungsmaßnahmen werden zunächst vom Netzbetreiber übernommen und später gemäß den Vorgaben aus § 19a des Energiewirtschaftsgesetzes bundesweit auf alle Gasnetze umgelegt. Eventuell anfallende Kosten für Reparaturen, Wartung und Geräteaustausch trägt der Geräteeigentümer selbst.

## Können sich Kunden weigern, ihre Geräte anpassen zu lassen?

Nein. Gasgeräte, die auf Wunsch des Betreibers nicht angepasst werden, müssen durch die Stadtwerke vom Netz getrennt werden, da bei einem Weiterbetrieb mit falschen Einstellungen Gefahr für Leib und Leben besteht.



Weitere Informationen unter [www.erdgasumstellung-emmerich.de](http://www.erdgasumstellung-emmerich.de)

# ALLES AUS EINER HAND



Ihr persönlicher Ansprechpartner:  
**David Bill**  
billd@swe-gmbh.de  
02822-604-120  
0151-15363562

Machen Sie sich **unabhängig von stetig steigenden Energiekosten** und leisten Sie Ihren Beitrag zum Klimaschutz mit einer Photovoltaikanlage inklusive Speicher.

**Ihre Vorteile:**

- Mit einer eigenen Photovoltaikanlage inklusive Speicher decken Sie 70-85 Prozent Ihres Haushaltsstrombedarfs.
- Bei zusätzlicher Anschaffung eines Elektrofahrzeuges **sparen Sie 70-85 Prozent der Verbrauchskosten gegenüber einem Fahrzeug mit Verbrennermotor.**

**BEISPIELRECHNUNG: 10.000 KILOMETER JÄHRLICHE FAHRLEISTUNG**

Fahrzeug	Verbrauch	Preis/Verbrauch	Gesamtkosten	Deckung durch eigene PV	Restbedarf	Kosten Restbedarf Strom
Verbrenner	700 Liter Benzin	1,80 €/Liter	1260 €			
Elektrofahrzeug	2.000 kWh	36,00 Cent/kWh	720 €	1.400 kWh	600 kWh	216 €

- Bei zukünftiger Umrüstung der fossilbetriebenen Heizung auf Wärmepumpe können Sie **15-25 Prozent des Heizstroms** und 60-75 Prozent des Strombedarfs für die Warmwasseraufbereitung über die eigene Photovoltaikanlage mit Speicher **decken.**

**BEISPIELRECHNUNG: EINFAMILIENHAUS, 140 QM, 4 PERSONEN**

Heizung inkl. Warmwasseraufbereitung	Verbrauch	Preis/Verbrauch	Gesamtkosten	Deckung durch eigene PV	Restbedarf	Kosten Restbedarf Strom
Gasheizung	20.000 kWh/a	9,59 Cent/kWh	1918 €			
Wärmepumpe	4.000 kWh/a	32,00 Cent/kWh	1280 €	800 kWh	3.200 kWh	1.024 €



Individuell und vor Ort



Unser Formular-Abwicklungsservice



24/7 Monitoring



Flexible Finanzierungsmöglichkeiten



Umfassender Versicherungsschutz



Passender Stromtarif

## Ortho.Werk startet am 2. Mai

Die neue Innenarchitektur steht, die Maschinen sind aufgebaut und die modernen Glaswände eingehängt: Orthopädie-Schuhmachermeister László Urbán hat die letzte freie Ladenfläche im Emmericher Bahnhof bezogen und wird am 2. Mai sein Geschäft „Ortho.Werk“ eröffnen.

Noch wartet der 42-Jährige auf das Zertifikat der Präqualifizierungsstelle, um seine Leistungen mit den Krankenkassen abrechnen zu können. Bis dahin nutzt er die Zeit, um seinem Schuhgeschäft den letzten Schliff zu geben.



Inhaber: László Urbán  
Öffnungszeiten ab 02.05.2024:  
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:  
9:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00 – 19:00 Uhr

Neben **Schuhreparaturen** (Absätze erneuern, Kleben und Nähen) wird der gebürtige Ungar vor allem **orthopädische Einlagen** anbieten. Dazu gehören neben individuellen Schuhänderungen auch Schuherhöhungen und -anpassungen. Darüber hinaus wird László Urbán in seinem Geschäft Lauf- und Ganganalysen sowie Diabetikerversorgung durchführen.

Bei der **Diabetikerversorgung** wird mit einer speziellen Fußsohle der Fußdruck gemessen und an den Computer übermittelt. Anhand der gewonnenen Daten kann dann eine diabetikergerechte, exakte Einlage erstellt werden. „Die Kooperation mit den örtlichen Sanitätshäusern ist mir sehr wichtig. Die Sanitätshäuser können Leistungen erbringen, die ich nicht anbieten und umgekehrt. Deshalb ist eine gute Zusammenarbeit sehr sinnvoll“, so Urbán. Auch der gute Kontakt zu Orthopäden, Hausärzten, Physiotherapeuten und Zahnärzten ist für eine gute Versorgung unerlässlich.

Neben den **Reparaturen, Analysen und orthopädischen Leistungen** bietet der Orthopädie-Schuhmachermeister **auch Schuhe zum Verkauf an:** Im Verkaufsraum stehen Sportschuhe der Marke „Brooks“ und Kinderschuhe von „Ricosta“. Für alle anderen Schuhe be-

steht eine intensive Zusammenarbeit mit dem Schuhhaus Thesing. „Mein Anliegen ist es, den Kundinnen und Kunden zu helfen, beschwerdefrei laufen zu können. Häufig liegt die Ursache für Beschwerden im Kindesalter. Denn Kinder merken nicht, wenn der Schuh zu klein oder zu eng ist“, erklärt Urbán, der deshalb großen Wert auf den Verkauf **hochwertiger Kinderschuhe aus deutscher Produktion** und eine umfassende Beratung legt. Auch um den Vertrieb der Brooks-Schuhe hat sich der 42-Jährige intensiv bemüht. Denn Brooks ist der einzige Hersteller, der unterschiedliche Schuhbreiten und verschiedene eingebaute Stützelemente anbietet. Durch diesen optimalen Komfort eignen sich die Schuhe nicht nur für Sportler, sondern auch für den alltäglichen Gebrauch.

„Das Ladenlokal im Bahnhof bietet mir alle Möglichkeiten, um meinen Traum von der Selbstständigkeit zu verwirk-



lichen“, freut sich László Urbán nach anderthalb Jahren Suche endlich ein geeignetes Objekt mit direkten Parkmöglichkeiten vor dem Geschäft gefunden zu haben. **„Anfangs war die Fläche nur ein langer Schlauch. Die EGE als Vermieter hat mir das Ladenlokal so umgebaut, dass ich die verschiedenen Anforderungen, die ich für die Präqualifizierung nachweisen muss, erfüllen konnte“**, lobt der Orthopädie-Schuhmachermeister die gute Zusammenarbeit. „Wir sind froh, das Ladenlokal nun mit einem attraktiven Mieter besetzt zu haben“, freuen sich die EGE-Geschäftsführer, Arndt Wilms und Tobias Mies.

Inhaber László Urbán freut sich im Bahnhof eine geeignete Immobilie für sein Geschäft gefunden zu haben.

EMBRICANA *news*

# 30 JAHRE EMBRICANA

**SONNTAG, 9. JUNI 2024**

**POOL-PARTY VON 13 BIS 17 UHR**

**SPIELMODULE IM AUSSENBEREICH**

**EINTRITT FÜR KIDS\* NUR 1 EURO**

Das Embricana wird in diesem Jahr 30 Jahre alt. „Während für Viele der „dritte runde Geburtstag“ mit Wehmut verbunden ist, freuen wir uns auf das Ereignis und haben für den 9. Juni ein buntes Familienprogramm vorbereitet“, verspricht Embricana-Geschäftsführer Steffen Borth Unterhaltung für jedes Alter.

Zusätzlich zu den normalen Schwimmbadattraktionen dürfen sich die Besucher auf verschiedene Spielmodule im Außenbereich freuen. **Highlight an diesem Tag ist von 13 bis 17 Uhr die Pool-Party mit dem Zephyrus-Team.** Das Zephyrus-Team inklusive Moderator und DJ bringt eine Vielzahl auf-

regender Attraktionen mit – darunter ein einzigartiger Wasser-Spielplatz zum Toben und Chillen, Water-Globes, Sea-Scooter, Riesensalamander und Riesenschildkröte, Twister, Seifenblasen-Spaß, „Shu-Shu“ der Drache aus dem Morgenland sowie „Justin“ der Biber und jede Menge Sommerhits. Ein zielgruppengerechtes Animationsprogramm für die ganze Familie sorgt für zusätzlichen (Bade)Spaß.

**Und das Beste ist, am Jubiläumstag wird es reduzierte Eintrittspreise für Kids\* geben.**

30 JAHRE  
EMBRICANA  
WIR FEIERN DAS  
JUBILÄUM!



**AUF DIE  
PLÄTZE,  
FERTIG, ...**

...rutschen lautet das Motto am Sonntag, 26. Mai 2024. Dann finden von 14 Uhr bis 18 Uhr im Emmericher Freizeitbad **die zweiten Rutschmeisterschaften** statt.

„Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr stand für uns fest, dass wir dieses Event wiederholen werden“, freut sich Embricana-Betriebsleiterin Sonja Killemann auf neue Rekorde.

Gerutscht wird auf der 86 Meter langen Tunnelrutsche „Black Hole“. Sobald die Teilnehmer unten angekommen sind, können sie ihr Ergebnis auf dem Bildschirm ablesen. Das Wett-rutschen findet in unterschiedlichen Altersgruppen statt. **Die Gewinner werden am Ende der Veranstaltung bei einer Siegerehrung gekürt.**

Zur Rutschmeisterschaft gelten die normalen Eintrittspreise.

## DAMENSAUNA-EVENT AM 13. MAI

Der Mutter zum Muttertag eine Freude machen. Das gelingt mit Blumen, Pralinen oder einem Saunabesuch am Tag danach. **Denn am Montag, 13. Mai, findet von 10 bis 22 Uhr in der Sauna Embricana das nächste Damensauna-Event statt.**

„Alle Mütter und Töchter sind herzlich eingeladen, den Tag gemeinsam bei uns zu verbringen und sich verwöhnen zu lassen“, erklärt Betriebsleiterin Sonja Killemann die Idee hinter dem „Muttertags-Special“.

Neben den beliebten Showaufgüssen, erwartet die Besucherinnen verschiedene Beauty-Anwendungen wie zum

Beispiel Naturpeelings. Außerdem darf am Eventtag im Kaminzimmer ausgiebig gequatscht und geplaudert werden. Der Besuch des Damensauna-Events eignet sich auch für Saunaneulinge. Denn zusätzlich zu den besonderen Angeboten wird es an diesem Tag auch detaillierte Informationen zum richtigen Saunieren und der Abkühlphase danach geben.

Zum Damensauna-Event wird kein Aufpreis erhoben. Besucherinnen zahlen 18,50 Euro für den Drei-Stunden-Tarif und 21,50 Euro für das Tages-ticket. Weitere Damensauna-Events finden am 16. September und 23. Dezember statt.



\*Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahren zahlen für den Eintritt am 9.6.2024, bei Vorlage des (Schüler-)Ausweises, nur 1 Euro.



Auf dem Weg  
zum neuen

# Kran

Eine Delegation aus Mitarbeitern der Port Emmerich (PE), Contargo Rhein-Waal-Lippe (CRWL) und Contargo Neuss besuchten nun den Firmensitz des österreichischen Kranherstellers Künz. Dieser hatte im Sommer die Ausschreibung für den neuen Containerkran im Emmericher Hafen für sich entscheiden können. Während des Vort-Termins lernten Daniel Knipping (CRWL), Marcel Lueb (PE), Olaf Jahn (Contargo Neuss) sowie Falko Holtschke vom begleitenden Ingenieurbüro das Werk der Firma Künz sowie das zuständige Projektteam kennen.

Im direkten Austausch wurden zudem die bisherigen Konstruktionsunterlagen geprüft und die Ausführungsart der Hauptbaugruppen bestätigt, so dass nun die Statik berechnet und im Herbst mit der Fertigung der ersten Stahlbauteile begonnen werden kann. Der neue Containerkran wird eine Höhe von 35 Metern und eine Gesamtspannweite von 89 Metern erreichen. Die kranbare Länge der „Katze“ wird sich auf 81 Metern belaufen. Eine Einhausung der Antriebsmotoren wird für deutlich geringere Schallemissionen sorgen und eine Energierückgewinnung im Bremsbetrieb zu Energieeinsparungen beitragen.

Im Sommer 2025 soll der neue Containerkran geliefert werden. Bevor dieser dann vor Ort endmontiert wird, muss die alte Kranbrücke noch rückgebaut und abtransportiert werden. Die Kosten für den neuen Containerkran betragen 8,1 Millionen Euro und

werden vom Bund im Rahmen der „Richtlinie zur Förderung von Umschlaganlagen des kombinierten Verkehrs“ mit knapp 70 Prozent bezuschusst. Ebenfalls vom Bund gefördert wird der Umbau der landseitigen Kranbahn. Dies ist nötig, da die bestehende Kranbahn Setzungen erfahren hat und defekt ist. Die neue Kranbahn soll landseitig parallel verschoben werden, damit während der Baumaßnahme der Betrieb möglichst störungsfrei weiterlaufen kann.

Außerdem wird die Spurbreite von 44 Metern auf 48,25 Metern vergrößert, um zusätzliche Stellfläche zu gewinnen. Die Kampfmitteluntersuchungen für den Umbau der Kranbahn wurden im vergangenen Jahr abgeschlossen. Im Spätsommer soll mit den Arbeiten während des laufenden Betriebes begonnen werden. Der Abschluss dieser Baumaßnahme ist für das Frühjahr 2025 anvisiert.

## Modernisierung des Fuhrparks

Im Emmericher Hafen werden die Container nicht nur von den beiden Containerkränen bewegt. Containerstapler, sogenannte Reachstacker, befördern, heben und stapeln die vollbeladenen Container ebenfalls.

Seit Ende letzten Jahres ist mit dem Eco Reachstacker der Firma Kalmar eine neue Generation an Containerstaplern im Emmericher Hafen im Einsatz. Ein hydrostatisches Getriebe sorgt für eine stufenlose Anpassung der Fahrgeschwindigkeit, für deutliche Kraftstoffeinsparung und verminderte Emissionen gegenüber Vorgängermodellen.

„Neben dem effizienten Betrieb haben wir immer auch die Umwelt im Blick. Mit dem neuen Reachstacker können wir beides vereinbaren: höchste Produktivität und Umweltschutz“, freut sich CRWL-Geschäftsführer Michael Mies über das erste Eco-Fahrzeug. Dieses wurde als Nachfolger für einen



Containerstapler angeschafft, der seit 2015 im Emmericher Hafen im Dienst war. Der neue Eco Reachstacker kann eine Last von 42 Tonnen aufnehmen

und bis zu fünf Container aufeinanderstapeln. Die Kosten für den Reachstacker betragen 535.000 Euro und wurden ebenfalls vom Bund gefördert.

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

\_\_\_\_\_

Kundennummer

\_\_\_\_\_

E-Mail/Telefon

Unsere Datenschutzinformationen finden Sie auf [stadtwerke-emmerich.de](http://stadtwerke-emmerich.de)

Antwort:

**Stadtwerke Emmerich GmbH**  
Wassenbergstraße 1  
46446 Emmerich am Rhein





Wir verlosen  
fünf Gutscheine  
für das Embricana  
im Wert von  
jeweils 25 Euro

# emmergie Rätsel

Finden Sie den Suchbegriff in unserem emmergie-Rätsel!

Wenn Sie uns das gesuchte Lösungswort – die Antwortkarte finden Sie auf der vorherigen Seite – bis zum **15. Mai 2024** zusenden, nehmen Sie an der Verlosung von fünf Gutscheinen für das Embricana im Wert von 25 Euro teil. **Viel Glück beim Rätseln!**

Gewinner der Ausgabe 03/2023:  
Tobias Derksen, Anna Maria Reimann, Petra Selbert,  
Henning Hoffmann, Kevin Hoeymakers

1 ↓  
2 ↓  
3 ↓  
4 ▶  
5 ↓  
6 ▶  
7 ↓  
8 ↓  
9 ▶  
10 ▶  
11 ▶

- 1 Was gibt es ab Mai auf dem Bahnhofsvorplatz?
- 2 Auf dem Dach welches Gebäudes wurde am Wasserwerk eine Photovoltaikanlage errichtet?
- 3 Was findet 2026 in Emmerich und seinen Ortsteilen statt?
- 4 Was wird derzeit im Helenenbusch errichtet?
- 5 Welche Leitungen müssen bis zum 12.1.2026 ausgetauscht werden?
- 6 Bei der Erdgasumstellung gibt es zwei Phasen. Die Erhebungsphase und die ...
- 7 Welche Meisterschaften finden im Mai im Embricana statt?
- 8 Wie alt wird das Embricana in diesem Jahr?
- 9 Was bekommt der Hafen im Sommer 2025 neu?
- 10 Wie nennt man den Containerstapler auch?
- 11 Wie heißt das Geschäft im Emmericher Bahnhof, das zuletzt eröffnet hat?

**Lösungswort**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18



*Einsendeschluss  
15. Mai 2024*

**Mitmachen und gewinnen!**

Schreiben Sie das Lösungswort auf diese Postkarte und senden Sie sie an uns. Sie nehmen dann an der Verlosung teil. **Viel Glück!**

**Lösungswort**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.  
Eine Barauszahlung des Preises ist nicht möglich.



# EINATMEN

# EINTAUCHEN

# MITFEIERN

30 JAHRE  
EMBRICANA  
WIR FEIERN DAS  
JUBILÄUM!

**SONNTAG, 9. JUNI 2024**

**POOL-PARTY VON 13 BIS 17 UHR**

**SPIELMODULE IM AUSSENBEREICH**

**EINTRITT FÜR KIDS\* NUR 1 EURO**

\*Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahren zahlen für den Eintritt am 9.6.2024, bei Vorlage des (Schüler-)Ausweises, nur 1 Euro.

NOLLENBURGER WEG 34  
46446 EMMERICH AM RHEIN  
EMBRICANA.DE

30 JAHRE  
EMBRICANA